

Standort Bad Vilbel

Vorab herzlichen Dank für Ihr Interesse. Wir geben Ihnen einige Informationen, die für die Standortentscheidung bedeutsam sein können.

1. Bad Vilbel – ein gefragter Standort

Bad Vilbel ist seit Jahren **die** aufstrebende Stadt der Region. Die Stadt zählt nach der Zeitschrift „Capital“ (Sonderheft Immobilienkompass 2011) zu den besten Adressen, um dort zu arbeiten und zu wohnen. Danach steht Bad Vilbel auch weiterhin eine sehr gute Zukunft mit vorzüglichen Wachstumsaussichten bevor. Zu den führenden Unternehmen, die teils gegen stärkste Konkurrenz gewonnen wurden, zählen

1. Stada Arzneimittel AG
2. Hassia Mineralquellen GmbH & Co. KG
3. Lahmeyer International GmbH /
Hauptverwaltung Lahmeyer International
4. Wüstenrot + Württembergische AG
5. First Data International, Niederlassung Deutschland
6. Brother International GmbH
7. Hitradio FFH
8. Kenwood / JVC

2. Verkehrsanbindung - Verkehrsemissionen

2.1 Sehr guter öffentlicher Personennahverkehr

S-Bahn: Bad Vilbel liegt in der Tarifzone 2 an der S-Bahn-Strecke S6 Frankfurt-Friedberg. Es existieren 3 Stationen. Der S-Bahn-Takt beträgt zwischen 15 und in der verkehrsarmen Zeit 30 Minuten. Die S-Bahn fährt in der Zeit von 4.34 Uhr bis 0.34 Uhr über die Messe und den Frankfurter Hauptbahnhof hinaus bis nach Frankfurt-Süd und in der Zeit von 5.22 Uhr bis 1.22 Uhr in Richtung Norden nach Friedberg.

Die Fahrzeit zur Messe Frankfurt beträgt derzeit knapp 25 Minuten und bis zum Hauptbahnhof knapp 30 Minuten.

Mit der Fertigstellung zweier weiterer S-Bahn-Gleise werden sich die Fahrzeiten um ca. 5 Minuten verkürzen.

Niddertalbahn: Zusätzlich zur S-Bahn fahren täglich rund 25 Zugpaare der Niddertalbahn nach Frankfurt. Deren Fahrzeit beträgt von der Station Bad Vilbel bis zum Hauptbahnhof nur ca. 15 Minuten. In Richtung Stockheim erschließt die Niddertalbahn das an Arbeitskräften reiche Hinterland von Bad Vilbel.

Die Stadtbusse der Stadt Frankfurt fahren mit den Linien 30 (Sachsenhausen), 551 (Offenbach Hauptbahnhof) und 65 (Petterweil) unter anderem über die S-Bahnstation Bad Vilbel. Die Linie 30 verkehrt in der Hauptverkehrszeit im 10-Minuten-Takt.

Der Vilbus: Die Stadt Bad Vilbel verfügt über ein eigenes Stadtbus-System, den Vilbus.

2.2. Vorzügliche Einbindung in den Individualverkehr

Die Einbindung in das Fernstraßennetz ist vorzüglich. Sie erfolgt über die B 3. Die B 3 mündet in die A 661, die ihrerseits zur A 5 und zur A 3 führt. Bemerkenswert ist das Netz von Ausweichmöglichkeiten bei Verkehrsstörungen.

Diese ohnehin sehr gute Situation wurde mit dem unmittelbaren Anschluss der L 3008 an die B 3 sogar noch verbessert, wodurch die Stadt zugleich vom Durchgangsverkehr befreit wurde.

Die Erreichbarkeit des Flughafens ist von Bad Vilbel aus hervorragend. Er kann über die B 3, A 661 und alternativ die A 3 oder A 5 angefahren werden, wobei sich die weniger verkehrsbelastete Ostroute des Frankfurter Autobahnringes im Regelfall günstiger als die Westroute herausgestellt hat. Die Fahrzeit beträgt ca. 20 Minuten.

Die Fahrzeit zu Stadtmitte und Hauptbahnhof von Frankfurt mit dem PKW beträgt außerhalb des Berufsverkehrs derzeit zwischen 15 und 20 Minuten. Morgens ist Bad Vilbel und abends ist Frankfurt antizyklisch zum Berufsverkehr erreichbar.

2.3 Verkehrsemissionen

Trotz der vorzüglichen Einbindung von Bad Vilbel in alle Verkehrssysteme beeinträchtigen verkehrsabhängige Emissionen den Standort nicht. Vom Fluglärm ist Bad Vilbel weniger als andere Standorte berührt.

3. Hervorragend leben in Bad Vilbel

3.1 Beste Wohnlagen und Schulen

Bad Vilbel zählt mit seinen Stadtteilen Dortelweil, Gronau, Heilsberg und Massenheim – neben einigen Taunusgemeinden – zu den ersten Wohnlagen um Frankfurt. Die Stadt verfügt über alle allgemeinbildenden Schulen einschließlich eines Gymnasiums, einer vorzüglichen Musikschule mit rund 2.800 Schülern und einer stark wachsenden Kunstschule. Zeitgemäße Kindergärten stehen in hinreichendem Umfang zur Verfügung.

Zum Schuljahr 2012/2013 hat die gemeinnützige Europäische Schule RheinMain (ESRM) im Stadtteil Dortelweil den Betrieb aufgenommen. Die unter Aufsicht der EU stehenden „Europäischen Schulen“, von denen es bisher in Deutschland nur drei gibt, zählen zu den weltbesten Schulen. Die ESRM ist bereits als Ersatzschule staatlich anerkannt. Sie bietet das vollständige „ES-Curriculum“, einschließlich des international anerkannten Europäischen Abiturs (European Baccalaureate) an. Sie ist eine Ganztagschule mit eigens qualifizierten Pädagogen und hat die Klassen 1 bis 12. Die ESRM ist offen für alle Bevölkerungsschichten, kooperiert mit den bestehenden Schulen. Die ESRM wird geleitet von Herrn Drs. Tom Zijlstra, dem bisherigen Direktor der Sekundarstufe der Europäischen Schule in Frankfurt am Main. Nach vier Jahren sind bereits 1.430 Kinder eingeschrieben.

3.2 Persönliche Versorgung

In der Stadtmitte ist an der Frankfurter Straße ein Einkaufszentrum (unter anderem mit H & M, Goertz, Gerry Weber, Esprit, Marc O’Polo, Drogerie Müller, Das Depot) mit einem neuen Stadtplatz entstanden. Die Kopfseite des Platzes wird durch die neue gläserne Stadtbibliothek gebildet. Benachbart finden sich zahlreiche inhabergeführte Geschäfte, Ärzte, Apotheken und sonstige Versorger. Es gibt stadtmittig ca. 400 Parkplätze. Von der Stadtmitte aus, die in das Vilbus-Netz und das Stadtbus-Netz der Stadt Frankfurt eingebunden ist, sind die S-Bahnhöfe Bad Vilbel und Bad Vilbel Süd jeweils in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen.

Ein zweites Einkaufszentrum mit Arztpraxen, Bankfiliale, Apotheke, Gastronomie und Dienstleistern befindet sich im Stadtteil Dortelweil direkt neben der bestehenden Fest- und Sporthalle.

Neben den üblichen im Stadtgebiet gut verteilten Lebensmittel-Supermärkten sorgen Wochenfrischmärkte und ein überregional bekannter Biohof mit Verkaufsladen (Dottenfelder Hof) für eine breite Vielfalt des Angebots.

3.3 Blühendes Kultur- und Vereinsleben

Das Kultur- und Vereinsleben der Stadt ist überaus vielfältig und reich blühend. Dem entspricht ein überdurchschnittlich hoher Kulturetat der Stadt. Konzertreihen, Ausstellungen,

Lesungen, Museen für die örtliche Geschichte und Theaterveranstaltungen, darunter die Burgfestspiele - mit 100.000 Besuchern das zweitgrößte Freilufttheater der Bundesrepublik - tragen zum kulturellen Leben der Stadt bei. Es gibt Sportanlagen aller Art. Sie reichen in der Spitze von einem derzeit geplanten Neubau für eine mit örtlichem Heilwasser gespeiste, großzügige Wellnesstherme mit einem neuen Stadtbad (Bauvolumen > 100 Mio Euro) bis zum vielleicht schönsten Golfplatz der Region.

3.4 Naturnahe Naherholung

Direkt von der Stadtmitte aus führt die gläserne Bücherei-Brücke in den Kurpark. Der Stadtwald schirmt Bad Vilbel von Frankfurt ab. Ein sehr gutes Spazier- und Radwegenetz geleitet zur umfangreichsten Flussrenaturierung in Hessen.

4. Kommunalverwaltung und städtische Steuern

Bad Vilbel verfügt – was allgemein anerkannt ist – über eine schnelle, leistungsfähige und kostengünstig arbeitende Kommunalverwaltung. Die politischen Verhältnisse sind seit Jahrzehnten stabil.

Die Beziehung zwischen der Kommunalverwaltung und den Unternehmen der Stadt kann ohne jede Übertreibung als ausgezeichnet bezeichnet werden.

Die Finanzen der Stadt sind durch Reserven gesichert.

Zum 1.1.1999 wurde der Gewerbesteuerhebesatz in Bad Vilbel von 340 % auf 300 % gesenkt, damals der niedrigste, heute der zweitniedrigste Satz in der Region.

Das Land Hessen setzt zum Jahr 2016 den „Nivellierungshebesatz“, nach dem die Kreisumlage berechnet wird, von 310 auf 357 hoch. Damit wird landesweit eine Steuererhöhungswelle durch das Land ausgelöst. Das gilt auch für Bad Vilbel, so musste der Gewerbesteuerhebesatz auf 357 % angehoben werden.

Die Erhöhung muss aber keine Einbahnstraße sein. Bei entsprechendem Zuwachs bei der Gewerbesteuer ist eine Absenkung verhandelbar.